

WIR SIND STERNENSTAUB

Kosmischer Staub als Grundlage
für die menschliche Existenz

Thomas Posch
Universitätssternwarte Wien
Gastgeberin: Christine Haiden

-

Montag, 26.01.2009
Beginn: 19:30 Uhr

KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/koerper

Kepler Salon

Rathausgasse 5
A-4020 Linz
T +43 7070 2009
info@kepler-salon.at
www.kepler-salon.at

Öffnungszeiten
jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn

Eintritt frei/
Begrenzte Platzanzahl

Der **Kepler Salon** wird zum Ort der Begegnung und der Information. Hochschulen, Bildungseinrichtungen, Krankenhäuser gestalten hier Wissensvermittlung, machen Forschung im Dialog mit ExpertInnen zugänglich und verständlich.

Der **Kepler Salon** wird als Schaufenster der Wissenschaften und als Schaltstelle im Spannungsfeld zwischen Forschung und Alltag einen wichtigen Beitrag zur Lebenskultur leisten.

Der **Salon der schlauen Füchse** wird von der KinderUniSteyr für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren konzipiert. Nicht ehrgeiziges Lernen steht im Vordergrund, sondern Neugier auf die Welt, Spaß am Experimentieren und die Freude am wissenschaftlichen Denken.

Körper?

Im Alltag ist Staub ausschließlich mit negativen Assoziationen verbunden. Staub wollen wir nicht haben. Ganz andere Gedanken ergeben sich beim Wort „Sternenstaub“. Sternenstaubpartikel haben eine ungleich positivere Funktion im Stoffkreislauf des Universums. Ohne sie käme es nicht zur Entstehung fester Planeten und damit auch nicht zur Entstehung von Lebewesen. Der Vortrag von Thomas Posch führt in die faszinierende Welt des Sternenstaubs: Er berichtet vom Farben- und Formenreichtum der Mineralkörnchen ebenso wie über astronomische Phänomene, die mit der Anwesenheit von Staub zu tun haben - wie etwa die Dunkelwolken, die den Galaxien ihr strukturiertes Aussehen verleihen.

Vortragender

Thomas Posch

Universitätssternwarte Wien

Thomas Posch wurde 1974 in Graz geboren. In Graz, Berlin und Wien studierte er Astronomie, Physik und Philosophie. Posch war DOC-Stipendiat der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, wiederholt Gastwissenschaftler an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und ist seit 2006 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universitätssternwarte Wien. Mit zahlreichen Publikationen - darunter auch auf populärwissenschaftlichem und literarischem Gebiet - wurde er einer breiteren Öffentlichkeit bekannt.



Gastgeberin

Christine Haiden

Christine Haiden (1962 in Niederösterreich geboren) ist studierte Juristin und seit Mitte der 1980er Jahre als Journalistin tätig. 1993 übernahm sie die Chefredaktion von „Welt der Frau“, einer Monatszeitschrift mit rund 50.000 Abonnentinnen. Christine Haiden ist immer wieder auch als Moderatorin unterwegs und veröffentlichte in den letzten Jahren einige Bücher (unter anderem „Gartenmenschen“ und „Vielleicht bin ich ja ein Wunder. Gespräche mit einer 100-Jährigen“). Seit 2007 ist sie zudem Präsidentin des oberösterreichischen Presseclubs und wurde 2008 in Oberösterreich zu Managerin des Jahres gewählt.



Impressum

Linz 2009 Kulturhauptstadt
Europas OrganisationsGmbH
Gruberstraße 2, A-4020 Linz
T +43 732 2009
F +43 732 2009-43
office@linz09.at

Intendant
Martin Heller

Kaufm. Geschäftsführer
Walter Putschögl

Kepler Salon

Idee
Linz09: Julia Stoff

Konzept
Linz09: Ulrich Fuchs,
Silvia Keller, Karin Haas

Salon der Schlawen Fühse
IFAU: Andreas Kupfer,
Sylvia Zierer
Linz09: Claudia Hutterer

Advisory Board
Peter Becker, Gerald Hanisch,
Franz Harnoncourt,
Gabriele Kotsis, Claus Pias,
Constanze Wimmer

Gestaltung Salon
ascentho: Thomas Aschenbrenner
Linz09: Christine Weisser

Grafische Gestaltung
Camouflage Interfaces OG:
Erich Bendl, Thomas Bendl

Redaktion/Lektorat
textstern*: Ulrike Ritter

Änderungen vorbehalten

Wir danken unseren Sponsoren für
die großzügige Unterstützung.

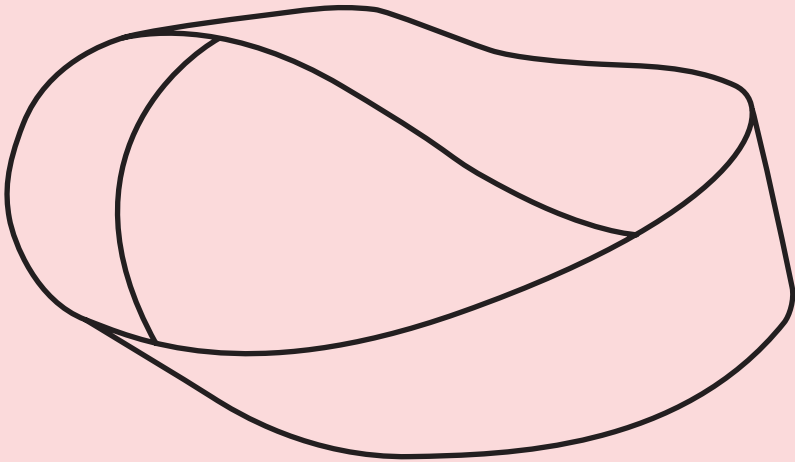


LINZ AG
Immer bestens betreut.

OÖNachrichten
www.nachrichten.at

vitra.

Lehner-Wimmer-Bieregger
Eigentümergeinschaft
Keplerhaus



KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/koerper